

Protokoll

126. Mitgliederversammlung / Jahreshauptversammlung

am 18. April 2026, 14:30–16:00 Uhr,
im Roncalli-Haus, Tutzing

Laut Anwesenheitsliste waren 32 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

1. Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden und Wahl eines Protokollprüfers und eines Wahlleiters

Der 1. Vorsitzende Tobias Heß eröffnete die Versammlung um 14:45 Uhr, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung inkl. Tagesordnung (*Anlage 1*) satzungs- und termingerecht per Post und Mail an alle Mitglieder verschickt wurde und die Mitgliederversammlung 2026 beschlussfähig ist.

Dank: Der 1. Vorsitzende bedankte sich im Namen der Sektion sehr herzlich bei allen Aktiven, Organisatoren und Helfern, ohne die die Vereinsarbeit nicht möglich wäre.

Gottfried Schütz stellte sich als **Protokollprüfer** zur Verfügung. Er wurde von den Anwesenden einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

Axel Reisacher stellte sich als **Wahlleiter** zur Verfügung, wurde von den Anwesenden einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

2. Bericht des Vorstands zum Vereinsjahr 2025

2.1. Kurzbericht des 1. Vorsitzenden

T. Heß gab einen knappen Rückblick auf die wichtigsten Themen des Vereinsjahrs 2025.

Mitglieder: Die Sektion Tutzing hat aktuell 3172 Mitglieder und damit 137 mehr als zum Ende des Vorjahres.

Tutzingener Hütte: Mit 10595 Übernachtungs- und ca. 8700 Tagesgästen verzeichnete die Hütte einen neuen Rekord. Die Besuchszahlen zeigen die hohe Zufriedenheit aller mit der dort vom Hüttenteam geleisteten Arbeit. Der 1. Vorsitzende dankte dem Hüttenteam, allen Handwerkern und ehrenamtlichen Helfern rund um die Tutzingener Hütte.

Kursangebot: Bisher waren die Schneeverhältnisse sehr unterschiedlich. So mussten einige Angebote wegen Schneemangel entfallen, andere konnten wegen akuter Lawinengefahr nicht

durchgeführt werden. Dennoch konnten einige Kursangebote der Sektion durchgeführt werden. Die weiteren aktuellen Angebote sind auf der Homepage zu finden.

Mitgliedsbeiträge: Tobias Heß wies auf die ab 2026 höheren Mitgliedsbeiträge hin. Der Beschluss dazu erfolgte bereits auf der Mitgliederversammlung 2024.

2.2. Jahresabschluss

Schatzmeisterin M. Eisner-Höpe stellte die Eckdaten der Jahresabrechnung vor, *siehe Anlage 2.*

Gesamteinnahmen: 393.399,03€; **Gesamtausgaben:** 301.300,48€

Der erzielte Überschuss von 92.098,55€ wurde den Rücklagen zugeführt. Der Haushalt 2025 ist somit ausgeglichen. Die Sektion ist schuldenfrei.

2.3. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Eva Göb-Cribb und Stephan Glaser haben die Unterlagen im Zeitraum 18.03. – 10.04.26 geprüft. Eva und Stephan berichteten auf der Versammlung, dass die Kassenführung einen sehr geordneten Eindruck gemacht hat und die Prüfungen zu keinerlei Beanstandungen geführt haben. Der Schwerpunkt der Prüfung lag in den Bereichen Mittelverwendung und Verträge. Die Kassenprüfer konnten alle von ihnen gewünschten Unterlagen einsehen und prüfen. Die Buchführung ist plausibel und lückenlos und dokumentiert eine gute Abstimmung der Sachverhalte zwischen allen Beteiligten. Schatzmeisterin Maximiliane Eisner-Höpe stand für Fragen der Kassenprüfer zur Verfügung. Alle an sie gerichteten Fragen der Kassenprüfer zu einzelnen Vorgängen und Belegen konnten sofort geklärt werden. Die Kassenprüfer bitten um einen Termin mit dem Vorstand. Dieser wird zeitnah stattfinden. Besprochen werden sollen insbesondere Maßnahmen zur Überwachung der Mittelverwendung sowie zur Planung des Einsatzes von Fördermitteln

2.4 Entlastung des Vorstands: Die Kassenprüfer beantragten die Entlastung des Vorstands. **Die Mitgliederversammlung entlastete den Vorstand einstimmig bei Enthaltung des Vorstands.**

3. Satzungsänderung

Um in Zukunft jederzeit handlungsfähig zu sein und um den 1. und 2. Vorsitzenden entlasten zu können, soll die Rolle eines/einer 3. Vors. besetzt werden. Außerdem soll die Möglichkeit geschaffen werden, Vorstandsaufgaben in Personalunion ausüben zu können. Dies gilt nicht für den 1. Vors. Diese Änderungen bedingen eine Anpassung der Satzung. Der 1. Vorsitzende stellte die entsprechenden Änderungen der betroffenen Paragraphen (§15 Abs.1, §16 und §20 Abs. 3) vor. Anschließend erfolgte die Abstimmung zu den Änderungen. **Die Anwesenden stimmten den Änderungen der Satzung bei einer Enthaltung zu.**

4. Wahlen

Der Wahlleiter Axel Reisacher leitete die Wahlen und ließ zunächst darüber abstimmen, ob die nachfolgenden Wahlen schriftlich oder per Handzeichen durchgeführt werden sollen. **Die Anwesenden votierten einstimmig für die Wahl per Handzeichen.**

4.1. Wahl des ersten Vorsitzenden

Peter Frei stellte sich als Kandidat für den ersten Vorsitz vor. Weitere Kandidaten hatten sich weder im Vorfeld noch auf Nachfrage während der Versammlung gemeldet. Der Wahlleiter ließ über die Wahl von Peter Frei abstimmen. **Er wurde bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.** Der Gewählte erklärte, dass er die Wahl annimmt. Peter bedankte sich bei Tobias für die langjährige Arbeit.

4.2. Wahl der Schriftführerin

Sandra Stracke stellte sich den Anwesenden kurz vor. Weitere Kandidaten hatten sich weder im Vorfeld noch auf Nachfrage während der Versammlung gemeldet. **Sandra wurde bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.**

4.3. Wahl des dritten Vorsitzenden

Stefan Föster war den Anwesenden aufgrund seiner bisherigen Funktion als Schriftführer bekannt. Er stellte sich als dritter Vorsitzender zur Wahl. Weitere Kandidaten hatten sich weder im Vorfeld noch auf Nachfrage während der Versammlung gemeldet. Der Wahlleiter ließ über die Wahl von Stefan Föster abstimmen. **Er wurde bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.** Der Gewählte erklärte, dass er die Wahl annimmt.

5. Kurzberichte und Planungen der Referenten

Tobias zeigt die Übersicht der Referenten auf. Änderungen gab es beim Internetreferat sowie bei der Verantwortung für die Redaktion des Jahreshefts. Die beiden bisher Verantwortlichen haben ihr Mandat im letzten Jahr niedergelegt. Stefan hatte beide Referate interimswise übernommen und wurde mittlerweile vom Vorstand in beide Positionen berufen. Außerdem legte Jennifer Paulin aus beruflichen und privaten Gründen ihr Referat MTB zum April 25 nieder. Ein(e) entsprechende(r) Nachfolger(in) wird gesucht. Der Vorstand dankt Jenny für ihr Engagement und ihre großartige Aufbauarbeit der letzten Jahre.

5.1. Hüttenreferat (Matthias Ruile): Vor Beginn der Saison (**Hütteneröffnung 04.05.**) wird aktuell die PV-Anlage um 10kWp erweitert, der bisher vorhandene Batteriespeicher wird durch einen neuen Speicher mit einer Kapazität von 80kWh ausgetauscht. Die bisher verbauten Wechselrichter und der Batteriespeicher sind zum Verkauf über eine entsprechende Plattform des DAV ausgeschrieben. Außerdem werden die Pufferspeicher durch effizientere Speicher ersetzt. Des Weiteren wird die bereits im Vorfeld installierte „Fernwärmeleitung“ zur Hausstattalm in Betrieb genommen.

5.2. Wasserreferat (Hansjörg Raber) Hansjörg berichtete über die anstehenden Wartungen im Bereich Wasser und Abwasser. Er wird dabei weiterhin von seinem Vorgänger, Dr. Konrad Kürzinger, unterstützt. Eine besondere Herausforderung wird die notwendige Erneuerung des Wasserrechts werden. Bisher lag die entnommene jährliche Wassermenge immer unter dem genehmigten Maximum und die Wasserqualität war ohne Beanstandung. In der Vergangenheit wurde das Recht mehr oder weniger fortgeschrieben. Der Aufwand zur Beantragung hängt nun stark von den Anforderungen des Wasserwirtschaftsamts ab. Dazu sind entsprechende Klärungen angestoßen.

5.3. Seilbahnreferat (Florian Jauernig, vertreten durch 1.Vors.): Im September wird eine geplante Tragseilversetzung durchgeführt.

5.4. Wegereferat (M. Lantenhammer)

Die Wege sind in einem guten Zustand. Aktuell sind keine größeren Maßnahmen geplant.

5.5. Jugendreferat: kein Bericht

5.6. Ausbildungsreferat (P. Gruber):

Die Sektion hat derzeit ca. 20 ausgebildete Trainer, die nahezu alle Aktivitätsbereiche des DAV umfassen.

5.7. Klimaschutzreferat (M. Schröder-Schulze vertreten durch den 1.Vors.)

Der DAV hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2030 klimaneutral zu sein. Aufgrund von Problemen mit dem Bilanzierungstool liegen die Auswertungen aktuell nur inkl. 2024 vor. 2025 ist noch in Arbeit. Für unsere Sektion werden die Aufwendungen für die Hütte und die Aufwendungen für Touren, Kurse, Besprechungen etc. gesondert erfasst. In Summe zeigt die Bilanzierung eine Reduzierung der Emissionen. Insbesondere bei der Hütte wird aufgrund der beschriebenen Maßnahmen mit einer weiteren Reduzierung gerechnet. Der

Bericht wird in Kürze auf der Homepage verfügbar sein.

5.8. Umwelt- und Internetreferat: kein Bericht

6. Haushaltsplanung 2026

Die Schatzmeisterin stellte den Haushaltsplan für 2026 vor, siehe Anlage 3. In Summe sieht der Haushaltsplan 2026 vor: Gesamteinnahmen: 395.700 €; Gesamtausgaben: 449.300 €.

Die Differenz zwischen Ausgaben und Eingaben i.H.v. 53.600€ soll den Rücklagen entnommen werden. **Über den Wirtschaftsplan 2026 wurde abgestimmt. Er wurde einstimmig angenommen.**

7. Anträge, Wünsche, Fragen, Sonstiges

Es lagen keine Anträge vor. Von den anwesenden Mitgliedern wurde angeregt, Möglichkeiten zu schaffen, damit sich Interessierte besser und einfacher verabreden können (z.B. whatsapp-Gruppen, Mailverteiler, etc.) und damit auch einfacher Mitfahrmöglichkeiten organisieren zu können. Außerdem wurde darüber diskutiert, inwieweit die Nutzung von z.B. Mietbussen sinnvoll ist. Der Vorstand nimmt die Vorschläge auf und wird zu Ergebnissen berichten.

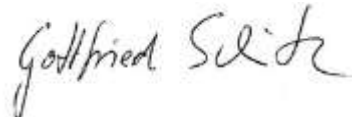
Die Versammlung wurde um 16:00 Uhr geschlossen.



Peter Frei
1. Vorsitzender



Sandra Stracke
Schriftführerin
Tutzing, 04.05.26



Gottfried Schütz
Protokollprüfer

Dieses Protokoll wird an Vorstand und Geschäftsstelle verteilt und auf die Website gestellt.